

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und  
Krämermärkte

[urn:nbn:de:bsz:31-338667](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338667)

In allen Buchhandlungen sind folgende empfehlenswerthe Schriften zu haben:

Debel's ausgewählte Erzählungen des Rheinl. Hausfreundes. Für die reifere Jugend, insbesondere für Volks- u. Schulbibliotheken herausgegeben von Karl Stöber. 30 fr.

Schlipf, J. A., Populäre Düngerlehre, oder: Kasliche Beschreibung aller Düngstoffe, einer zweckmäßigen Anlage der Miststätten, der

Behandlung und Verwendung des Düngers und der Beförderung u. Erhaltung der Reinlichkeit in den Straßen und Gassen der Dörfer. Mit 14 Abbildungen. 24 fr.

Weisse's schönste Erzählungen des Kinderfreundes. Für die Jugend, insbesondere für Volks- u. Schulbibliotheken herausgegeben von Dr. Gust. Pflüninger. 27 fr.

Robertson, englische Sprachlehre für Auswanderer. 1 fl.

Maria Werner, die mutterlose Jungfrau in ihrem Leben u. ihrer Haushaltung. Ein unterhaltendes und wirtschaftliches Bildungsbuch für Frauen und Töchter. Mit 2 Kupfern. 2 fl. 24 fr.

Schmid, J. B., Beschreibung der für die Landwirtschaft und Forstkultur nützlichsten Thiere Deutschlands. Ein naturgeschichtliches Lehr- und Lesebuch für Schule und Haus. 1 fl.

## Alphabetisches Verzeichniß der gewöhnlichen Messen, Vieh- und Krämermärkte.

Der Hausfreund kann nicht selber auf alle Märkte kommen und nachsehen, ob sie in seinem Kalender richtig bezeichnet sind, und ersucht deswegen die sämmtlichen Herren Ortsvorstände, die etwaigen Veränderungen oder Verbesserungen an den Drucker des Kalenders, J. M. Flammer in Pforzheim, gelangen zu lassen. Neue Märkte, die noch nicht angeführt, aber auf diese Weise angegeben werden, erscheinen im nächsten Jahre.

**A a h**, 1) Donnerst. vor Palmsonnt., 2) mont. nach Urbani, 3) donnerstag nach dem zweiten Sonntag im Juli, 4) donnerst. n. Bartholomä, 5) donnerst. n. Michaeli, 6) mont. n. Andreas, 7) 22. Dezbr.; fällt dieser auf einen sonnt., so wird er mont. darauf gehalten, fällt aber d. 22. Dezbr. auf e. mont., so wird der Markt am Dienst. dar. geb.  
**A r a u**, den 19. Febr., 2. Juli, 6. Aug., 22. Okt., 19. Novbr.  
**A h e r n**, siehe Unterachern.  
**A d e l s b e i m**, hält Vieh- u. Krämermärkte am Tage n. Lichtmess, fällt aber dieß auf Freitag, Samstag od. Sonntag, am folgend. Mont.; 1. dienst. im März; 8 Tage n. Osterdienst. bloß Krämermarkt; so wie an Mar. Geb. (8. Sept.) ist dieß am Samst. od. Sonnt., am folgenden Mont.; und 1. Dienst. im November Kirchweihmarkt.  
**A g l a s e r j a u s e n**, auf matthäus- tag (21. Sept.); fällt dieser auf einen sonntag, so ist der markt am darauf folgenden Montag.  
**A p i r s b a c h**, Pferdes-, Vieh- u. Krämerm., 1. an Mar. Verk., 2. am Pfingstn., 3. am Kirchweihmont.  
**A l t e n t i r c h**, d. 25. Juli u. 10. Aug.  
**A l t e n s t a i g**, die Amststabi, 1. dienst. vor Palmsonnt., 2. donnerst. n. Pfingst., 3. dienst. nach Mar. Geb., 4. dienst. vor dem Advent.  
**A l t e i m**, 1. Pfingstdienst., 2. auf Burkhardi; fällt dieser Tag auf Sonn- oder Feiertag, so soll der Markt Tags darauf gehalten werden, ausgenommen Samst., wo er dann den folg. Mont. fällt, soll. **A l t i r c h** im Sundgau, auf Jakob und Laurentii.  
**A m o r b a c h**, 1. den 14. Febr., 2. den 31. Mai, 3. den 14. Septbr.  
**A p p e n w e i e r**, 1. mont. n. Allerheiligen, 2. mont. vor Palmsonnt.

**A u g e n**, auf Matthäi im Septbr.; fällt Matth. auf sonnt. od. sonnt., so wird er folg. montag gehalten.  
**A u g s b u r g**, hält Messe: 1. mont. nach Oftern, 2. auf Ulrich, 3. Michaelis.  
**B a d n a u g**, 1. Krämer- u. Viehm.; fällt Matth. auf sonnt. od. sonnt., so wird er folg. montag gehalten.  
**B a d e n** in der Markgrafschaft, 1. den 2ten dienst. im Monat März; zugleich am dritten Jahrmartsttag Vieh- u. Schweinsmarkt, 2. den 1ten Dienst. nach Martini.  
**B a d e n** in der Schwäb., den 28. Jan., den 23. April, 17. Novbr.  
**B a d e n w e i l e r**, 1. am ersten Dienstag im Juli, 2. am ersten Donnerst. im Septbr.  
**B a h l i n g e n**, 1. dienst. vor Fastn., 2. dienst. n. Oftern, 3. dienst. nach Pfingst., 4. dienst. n. Matth., 5. dienst. vor dem Christt.; fällt aber der Christt. auf den mittw., so wird solcher 8 Tage vorher gehalten.  
**B a l l e n b e r g**, 1. mont. n. Judica, 2. den 2. Juli, 3. den 29. Sept.; die Viehmärkte werden jedesmal den folgenden Tag gehalten.  
**B a s e l** hält Messe den 28. Oktober ur b jeden freitag n. Quatember.  
**B e c h e r b a c h** in Badißen, 2. Krämer- u. Viehmärkte: 1. donnerst. n. Frohnleichnam, 2. auf alt Bartholomäus oder 5. Septbr.  
**B e i l f e i n**, 1. Vieh- u. Krämerm.; Ofterndienst., 2. Krämerm.; Andr.  
**B e n s h e i m** an der Bergstraße, 1. dienst. n. Georgi, 2. dienst. n. Epydi, 3. dienst. n. Marti, Viehmarkt jeden Tag vorher.  
**B e r n e d a d**, Schwarzwald, Donnerst. v. Georgi, dienst. n. Ulrich, Vieh- u. Krämerm.; mont. nach Sim. u. Judä Vieh- Flachs- u. Krämermarkt; fällt ersterer in die Char-

woch, ist er 2 Tage früher, nämlich Dienstag v. dem Gründonnerst.; fällt Ulrich auf dienst. und Sim. u. Jud. auf mont., so werden diese letzten Märkte 8 Tage nachher gehalten.  
**B e s a b e i m**, 1. Peter u. Paul., 2. Sim. u. Jud.  
**B e n t e l s p a c h**, donnerst. v. Mar. Verkünd., donnerst. n. Sim. Jud.  
**B i d e s h e i m**, dienst. n. dem 25. März, dienst. n. dem 15. Aug. u. dienst. n. dem 8. Sept.  
**B i e d e r a c h** im Ringertthal, mittw. n. Pfingsten, mittw. n. Martini.  
**B i e t i g h e i m**, Vieh- u. Vieh- u. Krämer- und Flachs-; 1. auf den ersten Dienstag im März, 2. Jos. Täufer, 3. Nikolai; fallen die zwei letzten auf einen samst., sonnt. od. mont., so wird der Markt jederzeit den nächsten dienst. gehalten.  
**B i r k e n f e l d** hält Viehmärkte: 19. Febr., 9. April, 11. Juni, 20. August; mit dem im April u. Aug. ist jedesmal ein Krämermt. verbunden. Fällt einer dieser Tage auf einen samst. od. Sonntag, so ist der markt montag darauf, fällt aber einer auf einen feiertag, so bleibt er.  
**B i s c h o f s h e i m** a. Neckar, 1. den zweiten mont. n. Oftern, 2. auf den mont. n. dem dritten sonnt. im Okt.  
**B i s c h o f s h e i m** am Rhein, 1. dien- vor Aschermittw., 2. donnerst. an od. nach + Erhöhung.  
**B i s c h o f s h e i m** an der Tauber, 1. auf Fastnachtmont. 2. Martust., 3. Pfingstdienst., 4. Kilian, 5. am Bartholomä, den 24. Aug.; fällt dieser Tag auf einen Samst. od. Sonnt., so ist der Markt am mont. darauf, 6. Martini, 7. Thomasi. Fällt der 2te, der 3te, der 4te, der 5te u. 7te auf einen Samst. oder sonnt., so wird derselbe den mont. darauf gehalten. Viehmarkt ist jedesmal Tag n. dem Krämermarkt.

**Bumberg**, 1. den 1. mai. 2. auf den Tag Jacobi. 3. den donnerst. vor der allgemeinen Kirchweide.

**Böblingen**, Ros-, Vieh- u. Krämermt., 1. donnerst. v. Fastnacht, 2. donnerst. n. Oßern, 3. donnerst. vor Sim. u. Judä.

**Böbigheim**, 1. auf matthäi d. 21. Sept., 2. auf Thomas d. 21. Dec. fällt einer dieser Tage auf einen sonn- od. feiert., so wird der markt am nächsten Tag darauf gehalten.

**Bönningheim**, mont. nach Rogate, an + Erhöhung, an Katharina.

**Bondorf**, Krämer- u. Viehm.: der erste an + Erhö. den 3. mai. der 2. den 25. Juli als am Jacobi-tag, d. 3. am 11. Nov. als an Martin. — Jede Woche am donnerst. in Frucht- u. Bittkauffen; fällt aber auf diesen Tag ein gebotener Feiertag, so ist der Markt mittw. vorher.

**Brackenheim**, 1. Egdy 2. Mart.

**Bräunlingen**, der 1. am Mattheias-tag den 20. Febr., 2. Rogelena 22. Juli. 3. Bartholomä 24. Aug., 4. Conradi 26. Nov.

**Brissach (alt)**, 1. dienst. n. Kätare. 2. den 22. Aug., 3. Sim. u. Jud. fällt ein. d. legt. Tage auf samst. o. sonnt., so ist d. Markt mont. dar.

**Bremgarten**, 10. Febr., 9. Apr., 21. mai, 18. Aug.

**Bretschach** auf Mattheus.

**Breiten**, Viehmt.: am zweiten montag eines jeden Monats; fällt er auf einen festtag, Werktag darauf. Krämermt.: 1. am mittwoch n. Mattheus, 2. n. Georgi, 3. am mittwoch nach Laurentius; 4. am ersten mittwoch im Monat November. fällt Mattheus, Georgius od. Laurentius auf mittwoch, so wird der Markt am Tage selbst, fällt aber einer dieser 4 Tage auf einen festtag, so wird er den darauf folgenden Werktag abgeh.

**Den sonnt. v. dem Laurentii-Viehm.** ist immer Schäfersprung; fällt Laurentii aber selbst auf einen sonnt., so wird der Schäfersprung immer den nämlichen Tag abgeh.

**9. Schafswollenmarkt** wird immer den zweiten dienst. n. Johannis d. Käufers geh., so 4 Tage währet.

**Bruchsal**, Krämermt.: 1. mittw. n. Mitfasten. (fällt aber donnerst. darauf Mar. Verlob., so wird der Markt am dienst. n. mitfasten gehalten) 2. dienst. n. der Pfingstwoche, 3. dienst. n. Barthol., 4. dienst. v. Kathar. Viehmt. werden jed. Tag vor d. 4 Krämermt. geh.

**Buchen**, Krämermt.: 1. auf Baispurgis den 1. mai, 2. Jacobi, 3. Martini. fällt einer derselben auf einen samst., sonnt. od. Feiertag, so wird der markt den darauf folgenden mont. abgehalten.

**Buchhorn**, auf Andreas.

**Bühl**, Stadt, Krämermt.: am zweiten mont. im mai, mont. an oder vor Laurentii, matthäi u. martini. Die 4 Viehmt. sind jedesmal an dem darauf folgenden diensttag.

**Bulach**, hält Vieh-, Krämer- und Flachsmt. auf alt Michaeli, so er aber am samst., sonnt. od. mont. fällt, ist er dienst. darauf.

**Burtheim** am Rhein, den 13. Jan., 16. Octbr.

**Calw**, dienst. n. Invocav., dienst. n. Rogate, dienst. v. michael und Nikolai; fallen aber michael u. Nikolai auf einen dienst., so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweite nächsten dienst. darauf gehalten.

**Candern** hält Jahrmst. dienst. n. Kätare, den 25. Nov. fällt der 25. Nov. nicht auf dienst., so ist der markt dienst. nachher. Viehmt. jede 2. donnerst. in jedem Monat.

**Cannstadt**, Ros-, Vieh- u. Krämermt., 19. Febr., 26. Sept., 17. Nov.

**Cappel** auf Sim. u. Jud. wenn aber Sim. u. Jud. auf einen freit., samst., sonnt. od. mont. fällt, so wird der markt allezeit mittw. vor Sim. u. Jud. gehalten.

**Cappel unter Roden**, Vieh- u. Krämermt., der erste am zweiten mittw. n. Joh. Bapt., 2. am mittw. vor Gallus, 3. am mittw. n. martini.

**Carlsruhe**, Mess: den 1ten montag bis incl. samst. im Juni, 2. den ersten mont. bis incl. samst. im Novbr. Viehm.: der erste am 2. dienst. im Jan., 2. am zweiten donnerst. im Febr., 3. am zweiten mont. im märz, 4. am 2ten dienst. im Apr., 5. im mai 8 Tage nach dem Mannheimer, 6. am 2ten diensttag im Juni, 7. am 2ten dienst. im Juli, 8. am 1ten dienst. im Aug., 9. am 2ten dienst. im Sept., 10. am 2ten dienst. im Octbr., 11. am 1ten mont. im Novbr., 12. am 1ten donnerst. im Decbr.

**Carlstadt**, am matthäi, am Oßertienst., an Joh. d. Täuf., an Jacobi, an Burkhard, an Andreas.

**Constanz** hält 2 Messen, jede 14. Tage dauernd: 1. am 3ten mont. n. Oßersonnt., am 2ten mont. n. Mar. Geb.

**Dallau**, 1. dienst. n. Pet. u. Pauli, 2. mont. n. Burkhardi.

**Darmstadt**, dienst. n. Gertrud, dienst. v. Himmelf., dienst. n. Johanni, dienst. n. michaeli, dienst. n. Andr., (fällt einer dieser Tage auf den dienst., so ist der markt auf den nämlichen Tag;) mont. zuvor ist allemal Viehmarkt.

**Daubenzell**, am Pfingstdiensttag, Dengen, 22. September.

**Derdingen**, Amis Maulbronn, Vieh- u. Krämermt.: 1. auf Licht-

mes, wenn aber Lichtmes auf samst. od. sonnt. fällt, den nächsten dienst. darauf, 2. auf Oßermont., 3. auf den ersten dienst. im Sept., 4. donnerst. n. Martini.

**Dettingen bei Statten**, 1. Lichtmes, 2. Kilian.

**Dieburg**, mont. v. Kätare, mont. n. Kilian, mont. v. Mar. Himmelf., mont. v. Sim. u. Jud.

**Diitigheim**, den 13. Juni u. 10. August.

**Ditzingen**, auf Margaretha.

**Donaueshingen**, 1. auf Georgi, 2. auf Joh. Täuf., 3. auf Michaeli, 4. auf Martini.

**Dornstetten**, 1. Oßertienst., 2. Barthol., 3. dienst. v. martini.

**Durlach**, Krämermt.: d. 1. dienst. im märz, auf dienst. n. Laurentii, am letzten dienst. im Okt., auf mittw. n. dem 2. Abb. Viehm.: d. 4. Mont. im Jan., März, Apr., Juni, Juli, Sept., Okt., Nov. u. Dez., in d. übrig. Monat. d. 3. donnerst. ein Kindv. u. Pferd. fällt e. feiert. a. e. d. mont., so wird d. Markt d. dar. folg. donnerst. geh.

**Dürrenz**, donnerst. n. d. Dreikönigt. Viehm., donnerst. v. Fastnacht Vieh- u. Krämermt., den letzten donnerst. im Apr. Vieh- u. Krämermt., d. letzten donnerst. im Juni Viehm., letzten donnerst. im Aug. und Sept. Viehm., donnerstag vor martini Vieh- u. Krämermarkt.

**Eberbach a. Neckar**, 1. mont. n. Jubica, 2. mont. v. Pfingsten, 3. mont. n. Barthol., 4. letzten donnerst. im Monat Novbr. fällt auf einen dieser Tage ein feiertag, so ist der Markt am folgenden Tag.

**Ebersbach**, donnerst. v. Lichtmes, donnerst. v. Vitus.

**Eberstadt**, auf Jacobi.

**Ebingen**, dienst. v. Jos. dienst. n. Trinit., dienst. v. Jacobi, donnerst. v. Gallus, donnerst. v. Christ.

**Ehrenstetten**, Vieh- u. Krämermt. auf Laurent. den 10. Aug.; fällt dieser Tag auf einen sonnt., so wird der Markt am mont. darauf geh.

**Eicholzhelm**, 1. mont. n. Mitfasten, 2. mont. n. alt Laurent., 3. Andreas, Viehm. 1. donnerst. vor Fastnacht, 2. donnerst. v. dem 1ten dienst. im mai, 3. donnerst. n. Joh. Andreas, Viehm. 1. donnerst. vor Fastnacht, 2. donnerst. v. dem 1ten dienst. v. Advent.

**Eichtersheim**, Hans- u. Weinwandmt.: 1. mittw. n. Pfingsten, 2. 1ten dienst. v. Advent.

**Eigeltingen**, 1. am donnerst. v. Fastnachtsonnt., 2. am mont. vor Urbanst., 3. am donnerst. v. Michaelist., 4. am donnerst. v. Andrt.

**Elmendingen**, 1. Donnerstag nach Fastn., 2. mont. n. Allerhell.

**Ellwangen**, Rossmk.: dienst. n. Dreifönig. Krämermkt.: mont. n. Fastnacht, nach Lätare, den 13. mai, an Vitus, an Laur., d. 3. Okt.  
**Elzach** im Schwarzw., Bb. u. Krämerm.: 1. den 24. Febr., 2. den 23. Apr., 3. den 24. Juni, 4. ten 4. Sept., 5. den 28. Okt., fällt einer auf einen samst. od. sonnt., so ist der Markt montags darauf.  
**Emmendingen** hält Bb. u. Krämermkt. dienst. n. Reminisc., dienst. n. Erandi, dienst. n. Sim. u. Jud., fällt er aber auf Herbstl., so ist er den Tag darauf; dienst. n. Nicolai.  
**Empfingen**, Vieh- u. Krämerm.: 1. donnerst. v. Mar. Verk., 2. donnerst. n. Kiffan, 3. donnerst. vor Michaeli, 4. donnerst. n. Andr.  
**Endingen**, Vieh- u. Krämermkt.: dienst. an od. nach 1. Matthias, 2. Barthol. 3. Dttmar.  
**Eugen**, Krämer- u. Viehm.: 1., 2., 3. an den 1. donnerstagen in der Fasten, 4. donnerst. v. Himmelf. Christi, 5. mont. v. Mar. Geb., 6. mont. n. Martini. — Besondere Viehm.: 1. am mont. n. dem Palmsonnt. 2. an Mar. Heimsf. u. wenn Heimsf. auf einen sonnt. fällt, am mont. darauf, 3. am 1ten mont. im Aug., 4. am 2ten mont. im Okt., 5. an St. Johannist. im Dezbr.  
**Engberg**, dienst. vor Martini.  
**Engweibingen**, Vieh-, Krämer- u. Fleischmkt.: 3. Febr., 24. Nov.  
**Eppingen**, 1. am 2ten mont. im märz, 2. 2ten mittw. im mai, fällt auf diese Tage ein Feiertag, so sind sie Tags darauf; 3. an Barthol., fällt Barthol. auf einen samst. od. sonnt., so ist der Markt am mont. darauf, 4. mont. vor Sim. u. Jud. Viehm.: 1. Mont. v. Petri Stahlf 2. Mont. vor Urban. 3. Donnerst. v. Egibi. 4. mittw. nach d. 1. Adv.  
**Erlenbach**, den 3. Januar.  
**Ertingen**, dienst. n. Phil. u. Jak., donnerst. n. Martini.  
**Erzingen** im Aalegan, Jahr- u. Viehmkt., an Matthiastag, am Osterdienst., am Matthiast., am Katharinent. fällt einer dieser Tage auf einen sonnt., so wird der Markt am darauf folgenden mont. gehlt.  
**Eschau**, am 19. mai, am Pfingst- dienst., den 8. Sept., den 9. Dez.  
**Ettenheim** im Dreisgan, Bb. u. Krämermkt.: am mittwoch an oder nach Agaßa, Medarus, Barthol. und Martini. — Besondere Viehmkt.: an 3. mittwoch im April.  
**Ettenheimmünster**, 1. den 1. mai, 2. an Matth.  
**Ettlingen**, hält Vieh- u. Krämerm. den 1. auf Matth. in der Fasten, 2. auf Jak. 3. auf Mart., 4. auf Thom.; fallen nun die 3 ersten auf einen freit., samst. sonnt. od. mont.,

so wird der Markt den dienst. darauf gehalten; fällt aber Thomas auf einen freit., samst., sonnt. od. mont., so wird der Markt den dienst. zuvor gehalten. Den 2ten mont. jeden Monats wird Viehm. gehalt., in den Monaten aber, in welchen die 4 obigen Krämerm. fallen, wird kein Monatsm. sondern der Viehm. den Tag vor dem Krämerm. abgehalten. Fällt auf den 2ten mont. eines Monats ein Feiertag, so wird der Monatsmarkt den Werttag darauf gehalten. Jeden mittwoch ist Schweinsmarkt.  
**Eubigheim**, mont. n. Lichtmes. auf Bartholomä.  
**Fehrtingen**, 1. mont. v. Lichtmes, 2. mont. n. Cantate, 3. Ulrich, 4. Michaeli, 5. Nicolai.  
**Felskirch**, den 1. auf Johann, 2. auf Michaeli, 3. auf Thomas.  
**Feldennach**, hält Vieh- u. Krämermkt.: 12. Febr., 16. märz, 13. Juli u. 16. Sept. Fällt aber einer dieser Tage auf einen samst., sonnt. od. Festtag, so wird der Markt donnerst. vorher gehalten.  
**Feiertaken**, den 18. Aug.  
**Fischbach**, den 6. Jan.  
**Fischingen**, 6. Febr.  
**Forchheim**, Viehm.: dienst. vor Palmsonnt., dienst. n. der Pfingst- woche, Dienstag nach Laurentii, Dienstag vor Gallus.  
**Frankfurt a. M.** hält Messen: die 1te am Osterdienst., die 2te auf Mar. Geb. Fällt Mar. Geb. auf sonnt., mont., dienst. od. mittw., so sängt sie montags in dieser Woche an; fällt es aber auf donnerst., freit. od. samst., so geht sie montags darnach an.  
**Freudenberg**, am Osterdienst., an Mar. Geb., auf Andreas.  
**Freudenstadt**, Krmm. u. Viehm.: 1ten an Lichtm., 2ten am 1. mai, 2ten an Jakobi, 4ten an Michaeli; fällt einer der genannten Tage auf einen sonnt., so ist er dienst. darnach.  
**Freiburg i. Breisg.** hält Mess. 1te auf mont. bis incl. samst. n. dem 3. sonnt. n. Oßern, 2te auf den mont. bis incl. samst. n. dem 2ten sonnt. im Novbr.  
**Friedrichthal**, Vieh- u. Krmm.: dienst. v. Christ Himmelf., den 2. dienst. im Oktbr.  
**Friesenheim**, Jahrm.: mittw. in der 2. Woche vor der Fastn. und Mittwoch vor Galli.  
**Fritzhelm**, Krämer- u. Viehm.: 1. den 24. Febr., 2. Pfingstmontg.  
**Furtwangen** auf dem Schwarzwald, Viehm.: 1ten am 2. mittw. im mai, 2ten Vieh- u. Krämerm.: am mittw. v. Johann, 3ten Bbm. am 1. mittw. im Sept., 4ten Vieh- u. Krämerm. auf den 4. Dezbr.;

fällt auf die dre ersten Tage ein Feiertag, so ist der Markt am donnerst. darnach.  
**Fürth** bei Heppenheim, an Lichtmes.  
**Gaggenau**, den 3. u. 4. mai, den 24. Sept.  
**Gessingen**, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. n. Lätare, 2. dienst. in der Woche v. Pfingst., 3. dienst. nach St. Jakobi, 4. dienst. n. Allersee.  
**Gemmingen**, auf Jakobi.  
**Geislingen** an der Steig, dienst. n. Invoc., dienst. n. Reminiscere, dienst. n. Deculi.  
**Gengenbach**, Vieh- u. Krämerm.: 1. mittw. v. Georgi, 2. mittwoch vor Martini.  
**Gerusbach**, Krämerm.: 1ten am 2. mont. v. Oßern, 2ten am 1. mont. v. Pfingsten, 3ten Bartholomäus; fällt jedoch dieser Tag auf sonnt., so wird der Markt am mont. vorher gehalten, 4. Christkind-Markt am mont. v. Weßnachten. Viehmkt.: 1. dienst. v. Petri-Stuhlfeier, 2. donnerst. v. Christi Himmelf., fällt ab. dieser donnerst. in den Apr., so wird der Markt am ersten dienst. im mai abgehalten; 3. dienst. v. Bartholomä. 4. dienst. v. Martini. Sodann am ersten donnerst. in den Monaten Jan., märz, April, Juni, Juli, Sept., Oktbr. u. Dezbr.; sollte auf einen derselben ein Feiert. sein, so wird der Markt am dienst. darnach gehlt.  
**Giengen**, 1. mai, 29. Juni, 31. Okt.  
**Glatt am Neckar**, Bb. u. Krmm.: 1. dienst. n. Friedrichst. im märz, 2. dienst. v. Sim. u. Judä. Fällt Sim. u. Jud. auf einen donnerst., so ist der Markt am dienst. darauf.  
**Gmünd**, 14 Tage nach Fastnacht, diensttag in der Johanniswoche, dienst. in der Ursulawoche, dienst. in der Luciawoche.  
**Gosshelm**, Krämer- u. Viehmkt.: 1. mont. v. Josephus-Viehm., Tags darauf Krmerm.; 2. auf Johann Krämermarkt und den Tag zuvor Viehmkt.; wenn aber Joh. auf Samst. od. Sonnt. fällt, so wird der Viehm. auf d. Montag and der Krmm. auf den Dienstag, wenn aber Joh. Montags fällt, der Vieh- u. Krämermarkt zugleich gehalten. 3. Andreas, Krämerm., den Tag zuvor Viehm. Fällt Andreas auf samst., sonnt. od. mont., so wird der Viehm. mont. vorher und den Tag darauf der Krämerm. abgeh.  
**Gondelsheim**, Viehm., mittw. v. Georgi, den 1. dienst. im Juli.  
**Göppingen**, am 20. Okt., fällt dieser Tag auf sonnt. od. Feiert., so soll der Markt Tags darauf gehalten werden, ausgenommen samst., wo er dann den folgenden Montag stattfinden soll.

Graben, dienst. n. Katharina, dienst. v. Pfingsten.

Grabenhausen im Schwarzwald, Jahr- u. Viehm. 1. den 23. Apr., 2. donnerst. n. Frohnleichn., 3. den 6. Okt. fällt der erste u. letzte auf einen sonnt. od. Feiert., so ist der Markt Tags darauf.

Griesen im Kleggau, Jahr- u. Viehm. 1. am 3. März, d. i. an Kunigundat., 2. den 10. Aug., nämlich an Laurentii. 3. den 28. Okt., d. i. an Sim. u. Jud., 4. den 28. Dez., d. i. am unschuld. Kindl. Tag. Fällt einer der Tage auf einen sonnt., so wird der Markt am darauf folgenden mont. gehalten. Viehm.: am 1. donnerstag im Januar, Febr., April, Mai, Juni, Juli, Sept. u. Novbr.

Grombach, Sonnt. v. Pfingsten. Grözingen bei Durlach, dienst. n. Fab. Sebast., dienst. n. Georgii. dienst. v. Martini.

Großelfingen, donnerst. n. Pfingsten, mont. n. Mart.

Groß-Gartach, am Ostermont., mont. n. Laurentii.

Groß-Jingersheim, 1. Mar. Verkündig., 2. dienst. n. Mar. Geb.

Groß-Lausenburg, Jahr- u. Viehmte: 1. am 2. donnerst. im Febr., 2. Osterdienst., 3. Pfingstdienst., 4. mont. v. Barthol., 5. an Mich., 6. an Sim. u. Jud. Falten die 2 letzten auf einen Freitag, samst. od. sonnt., so werden sie an dem darauf folg. mont. gehalten.

Güglingen, 1. dienst. v. Palmst., 2. den 18. Aug.

Gundelsheim 1. Georgi, 2. Jakob., 3. sonnt. n. Mich., 4. 18. Nov.

Gutenber., 1. Urban, 2. donnerst. vor Michaeli.

Hagerloch, 1. mont. nach Lichtmeß, 2. montag vor Himmelf., 3. an Math., 4. an Nikol.

Haiterbach, dienst. n. Matth.

Harmerbach das Thal, 1. sonnt. v. Mar. Geb., 2. auf Galli.

Haslach im Kinzgerthal, Vieh- u. Krämerm.: 1. den 1ten mont. in der Fasten, 2. mont. n. Pfil. u. Jacobi, 3. mont. n. Petr. u. Paul., 4. mont. n. Mich., 5. mont. n. Mart.

Hamerheim an Rod., Krämerm.: 1. am 1ten donnerst. im Mai, 2. am donnerst. n. Mar. Himmelf., 3. donnerst. n. Mar. Dpferg.

Hausach im Kinzgerthal, 1. dienst. n. 3 Kön., 2. dienst. n. Sim. u. Jud., 3. dienst. n. Nikolai.

Hayingen, 1. donnerst. n. Lätare, 2. donnerst. n. Bitt., 3. an Jacobi, 4. donnerst. n. + Erb., 5. donnerst. n. Mart., 6. donnerst. vor Weihn.

Heßingen, 1. mont. v. Georgi, 2. mont. v. Jak., 3. mont. n. Mich., 4. mont. in der Quatemberwoche vor Weihnachten.

Heidelberg, 2 Messen: 1. den 1ten mont. an od. n. dem 15. Mai, 8 Tage dauernd, 2. den 1ten mont. an od. n. dem 15. Okt., 14 Tage dauernd. Viehmte.: 1. den letzten mittw. im Febr., 2. letzten mittw. im April, 3. letzten mittw. im Aug., 4. den 2ten mittw. im Okt. Krachtr. jeden dienst., ist dieser ein Feiertag, Mittwochs.

Heidelberg im b. Bruchsal, 1. Donnerst. v. Matth. Viehm., 2. am 1. Donnerst. im Mai Kram- u. Viehm. 3. am Michaelstag, so er Montags fällt, andernfalls mont. vor Mich. 4. Donnerst. v. Allerheil. Viehm.

Heidenheim, 1. Pfil. Jak., 2. Jak., 3. Matth., 4. Andreas.

Heilbronn, Viehm.: dienst. v. Petri Stuhlfeier, dienst. vor Urban, mittw. vor Egid., dienst. n. dem 1. Advent. Messen: an Pfil. Jacobi, Laurenti u. Allerheiligen. Wollmarkt: 30. Juni, dauert 4 Tage.

Heimbach, Mont. n. Gollus.

Heimheim bei Leonberg, Ros-, Vieh- u. Krämerm.: an Fastnacht, an Pfil. u. Jacobi.

Heinigen, Ros-, Vieh- u. Krämerm.: Mar. Verkündig.

Heitersheim im Breisgau, 1. mont. n. Barthol., 2. den 6. Dez.

Heilstadt, Jahrmärkte, der 1. am dritten mittw. im August und der 2. am vierten Dienstag im Oktober.

Heppenheim. Pfr. Kettf., n. Andr. Herbolzheim, 1. dienst. n. Ofern, 2. dienst. n. Pfingsten, 3. 28. Okt.

Herrenalb (Kloster), 1. dienst. n. Quasimod., 2. 8. Okt.

Herrenberg, Fastnachtdienstag, dienst. v. Pfingst., dienst. n. Barth.

Heubach, 1. mittw. v. Pfingsten, 2. mont. vor oder an Michaeli.

Hilbach bei Sinsheim, 1. dienst. n. dem weißen Sonnt., 2. mont. n. Peter u. Paul, 3. mont. n. M. Geb.

Hohenbachsch, Pfil. u. Jacobi.

Hohenkauffen, 1. Matthias 2. Dienst. u. Mittw. vor Matthäus.

Horb, Kr. u. Viehm.: 18. Feb., 24. März, 12. Mai, 13. Okt., 11. Nov.

Hörden bei Bernsbach, Vieh- und Krämerm.: auf Osterdienst, dienst. v. Joh. d. Täufer, auf Michaeli; fällt aber Mich. auf einen sonnt., so wird er folgenden dienst. gehalten.

Hornberg, Vieh- u. Krämerm.: 1. Josephstag (19. März), fällt dieser Tag auf einen samst. oder sonnt., so wird der Markt am mont. darauf gehalten. — 2. an Peter u. Paul, fällt aber dieser Tag auf einen samst. od. sonnt., so ist der Markt am Johannis. vorher, 3. mont. n. Bartholomä, fällt aber Barthol. auf den mont., so ist der Markt 8 Tage hernach, 4. donnerst. n. Mar-

tin, 5. am unschuld. Kindl. Tag, fällt er am Samstag oder Sonntag, so ist er Montags darnach.

Hüfingen, 1. Osterdienst, 2. Pfingstdienst., 3. auf + Erb., 4. auf Galli, 5. dienst. v. Nikol.

Hüngeheim, am mont. n. Jubilate, Krämermarkt.

Hagshausen, am Ostermontag, am Bartholomä.

Heidenheim, 1. mittw. n. Jubil., 2. mittw. vor Allerheiligen.

Hofelb, dienst. v. Pfingsten, an Bartholomä.

Inningen, 1. an + Erfind., 2. auf Jacobi, 3. an + Erb., 4. an Mar. Dpferg.

Kadelburg, 1. am 1. montag i März, fällt aber der 1. März auf einen sonnt. od. mont. so wird der Markt am 2. mont. abgeh., 2. am Pfingstdienst., 3. am 1. Mont. n. Bartholomä, fällt aber Barthol. auf einen sonnt., so ist der Markt am 2ten Montag nach Bartholomä.

Kandern, 1. dienst. n. Lätare, 2. Katharina; fällt kaibar. aber auf einen Freitag, Samstag od. Sonntag, so ist der Markt Dienstags darauf. Viehmärkte: 2ten Montag jeden Monats; fällt dieser Tag auf einen Feiertag, ist er Tags darauf.

Kehl, Stadt, Krämer- u. Viehm.: 1. Osterdienst., 2. Pfingstmont., 3. am 1ten dienst. im Okt., 4. am 2ten dienst. n. Martini.

Kenzingen im Breisgau, Krämer- u. Viehm.: 1. auf dienst. n. Georgi, 2. auf dienst. n. Laurentii, fällt aber Laurent. selbst auf einen dienst., so ist der Markt am näm. Tag, 3. auf donnerst. v. Nikolai.

Besondere Viehm.: 1. am 3ten donnerst. im März, 2. am 3. donnerst. im Mai, 3. am 3. donnerst. im Okt.

Kippenheim b. Lahr, 1. auf mathias, 2. auf Ursula; fällt einer auf Freitag, Samstag od. Sonntag, so ist der Markt Mont. darauf.

Kirchberg, Pauli Bekehrg., Pfil. u. Jak. Werbeil.

Kirchheim an Rodar, Ostermont., dienst. an od. nach all. Epydi.

Kirchheim unter Teck, 9. März, 23. März, 1. Juni, 24. Juni, 2. Nov. vom 22. bis 25. Juni Wollm.

Klein-Gartach, dienst. n. Lichtm., dienst. n. Trinitatis.

Klein-Lausenburg, Vieh- u. Krämerm.: 1ten 12. März, 2ten 22. Juli, 3ten 25. Nov.; fällt einer auf einen sonnt. od. Feiert., so ist er den folgenden Tag.

Knitlingen, 2ten dienst. im Feb. Viehm.: dienst. v. Mar. Verkünd. Vieh- u. Krämerm.: letzten dienst. im Mai, Vieh- u. Krämerm.: dienst. an od. n. dem 15. Juli Viehm., dienst. v. Barthol. Vieh- u. Krämerm.

an Sim. u. Jub. Krämer-, Hans- u. Viehm.; fällt aber Sim. u. Jub. auf einen freit., samst. od. sonnt., so wird der markt am dienst. zuvor abgehalten; dienst. vor Thomas Viehmkt.  
Kochendorf, auf Lichtm. u. Georgi, auf Kilian u. Thomas.  
Königsbach, Krämerm.: montag v. Pfingst., mont. v. Sim. u. Jud., fällt letzterer auf einen mont., so wird er den nämli. Tag gehalten. — Pferd- u. Rindviehm.: am 2ten donnerst. in den Monaten Febr., Juli u. Sept.  
Königsbosen, 1. auf Georgii, 2. sonnt. n. math., 3. sonnt. n. Barb.  
Kort, hält Krämer- u. Viehm.: auf Sim. u. Jud., wenn dies aber auf einen sonnt. fällt, den nächsten dienstag darauf.  
Krautheim, auf Andreas, Mar. Magdal., mont. vor Lichtmes.  
Krenzach, auf Johanni, fällt aber auf freit., samst. od. sonnt., so ist er Montag darauf.  
Kropfagen, 1. den 3. Febr., 2. Kirchweihmont.  
Külshheim, A. Zauberbischofsheim, hält den 2ten dienst. im märz, mai, sept. u. Okt. einen Krämerm. u. den 2ten mittw. im märz, April, mai, Juni, sept. u. Okt. Viehm. fällt einer dieser Tage auf einen Feiertag, so ist der markt Tage darauf.  
Kupferzell, an Hilippi Jacobi, Andreas.  
Kuppenheim bei Rostatt, hält Krämer- u. Viehm.: auf mont. v. Gallustag. fällt Gallus selbst auf einen mont., so wird der markt mont. zuvor gehalten.  
Kürnbach, Amt Bretten, hält Viehmärkte: 1. Donnerstags nach matthias, 2. Donnerstags vor Jacobi und 3. Donnerst. nach Erhöhung.  
Ladenburg, Viehm.: dienst. nach Petri Stuhl., dienst. n. Pantrastius, dienst. n. Mar. Himmelf.  
Lahr, Vieh- u. Krämerm.: dienst. in der letzten ganzen Woche vor Oftern, 2. dienst. n. Bartholom., 3. am 1. dienst. n. Allheil, 4. dienst. in der legt. ganzen Woche v. Weibnachten. Besonderer Viehm.: am 1ten dienst. im Oktbr.  
Laisingen auf der Alp, 1. Pfingstmont., 2. dienst. n. Galli, 3. And.  
Lambshheim, sonnt. n. Eegydi.  
Langenau, Oftermont., Pfingstmont., Michaeli, Tags darauf jedesmal Ross- u. Viehm.; auf Thom.  
Langendeutlingen, Joh. Bapt.  
Langenbrücken, Bhm.: 1. dienst. n. Lichtm., 2. dienst. an od. vor Gregori, 3. die. n. an od. vor Georgi, 4. dienst. n. Joh. d. Tauf., 5. mont. n. Mar. Geb. (dienst. dar-

auf Krämerm.) 6. dienst. n. Mar. Empf. Jedesmal wird Schweinemarkt gehalten.  
Langentandel, am Mittfassen, Georgi u. Gall.  
Langensteinbach, der 1ste Viehm. am 2ten donaerst. im märz, der 2te Vieh- u. Krämerm.: dienst. v. Pfingsten, der 3te Viehm. am 2ten donnerst. im Juli, der 4te Vieh- u. Krämerm. dicast. v. Sim. u. 3rd.  
Laubenbach hält Viehm.: dienst. n. Anastasia, dienst. n. Gallus, bez. Tag darauf Krämerm.; fällt Anast. u. Gallus auf dienst., so ist der markt 8 Tage darauf.  
Laufen, Stadt, 1. mich., 2. Thom.  
Laufen, das Dorf, 18. mai.  
Laumersheim, den ersten sonnt. n. Barthol.  
Leimen, Vieh- u. Krämerm.: dienst. u. mittwoch vor Georgi.  
Leinstetten, 1. Mar. Verkünd., 2. Pfingstmont., 3. Jul., 4. Sim. u. 3. Leipz. Messe: 1. Neujahr, 2. Jubil., 3. sonnt. n. Mich.  
Lenzkirch, 1. am mont. n. dem ersten sonnt. i. d. Fast., 2. Ofterdienst., 3. Eulogii, den 25. Juni; fällt aber Eulogii auf sonnt., so wird d. markt am folgenden dienst. gehalt., 4. dienst. an oder n. Michaeli.  
Leonberg, 1. dienst. v. Lichtmes, Rossm.: Tags darauf Vieh- u. Krämerm.: 2. donnerst. n. Pantrastius, Vieh- u. Krämerm.: 3. den Tag n. Michaeli, Ross- Vieh- u. Krämerm.: Mittw. n. AllerSeel. Vieh- u. Krämerm.  
Lichtenau in der Markgraffschaft: 1. am 1ten donnerst. im mai, 2. am donnerst. v. Michaelis, 3. am 2ten donnerst. im Dez. fällt aber einer dieser märkte auf einen griff. od. jüdischen Feiert., so wird er donnerstags vorher gehalten.  
Lienzeck, Vieh-, Klags- u. Krämerm.: donnerst. n. Lichtm., dienst. n. Druli, an Joh. d. Tauf., dienst. an oder nach Lukas, donnerst. n. martini.  
Limbach, 1. am 16. Juli, 2. am 28. Oktbr. fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- od. Feiertag, so wird der markt am nächsten Tag darauf gehalten.  
Lindau, den 1ten freitag im mai, den 1ten freit. im Novbr.  
Lipptingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. am mont. n. Lätare 2. am 1ten donnerst. im Juni, 3. am mont. n. Mar. Geb., 4. donnerst. v. martini.  
Loffenau, dienst. an od. nach dem 1. märz, dienst. v. od. an Gallus.  
Löffingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. am 1. mai, 2. am 21. Sept., 3. am 28. Dez. fällt einer auf einen sonnt., so wird er am darauf folgenden mont. abgehalten.

Lörrach, Krämerm.: mittwoch v. matthias u. mittwoch v. matthäi. Viehm.: 2ten donnerst. jed. monats.  
Lorch, 1. mont. vor Pfingsten, 2. mont. n. + Erhöhung.  
Leitstetten im Kiegau, Jahr- u. Viehm.: mont. n. Sebastian, mont. n. + Erhöb., mont. n. Gallustag.  
Ludwigsburg, Bh. u. Krämerm. 2ten dienst. n. Lichtm. od. n. dem 5. mai, dienst. an od. nach Allerheiligen, jedesmal 5 Tage.  
Madlberg, 1. mont. nach mis., 2. 1ten donnerst. im Sept., 3. auf Kath. fällt Kath. auf einen sonnt., so ist der markt mont. darauf.  
Magstatt, Bh. u. Krämerm.: donnerst. n. Jubica, dienst. n. Mar. Heims, dienst. v. Allerheiligen.  
Mainz, mont. n. Lätare, mont. n. Barthol., den Tag n. martini.  
Malsch, 1. dienst. v. Jos., 2. Sim. u. Jud.; fällt aber Sim. Jud. auf einen freit., sonnt. od. sonnt., so wird er dienst. vorher gehalten.  
Malsch bei Wiesloch, dienst. n. dem Frohnleichnamstag.  
Maltersingen, 5. Aug., dienst. n. Katharika.  
Mannheim, Reg: 1. am 1. mai, 2. Michaeli. Viehmkt.: der 1ten dienst. in jed. monat. nur im Okt. den dienst. in der letzten Mehwoche.  
Marbach, 1. Phil. Jak. 2. donnerst. od. freit. vor od. an alt martini, 3. dienst. n. margaretha.  
Markdorf am Bodensee, Krämermkt.: 1. mont. in der Sebastianswoche, 2. mont. n. Lätare, 3. mont. n. Dreifaltigkeitssonnt., 4. mont. in der matthäuswoche, 5. mont. in der Woche wo Elisabeth Landgräfin fallet. Wenn Sebast. matth. oder Elisabeth auf einen sonnt. fällt, so wird der markt am mont. darnach, fällt er aber auf einen mont., am Tage selbst gehalten. Außer diesen ist alle mont. durch das ganze Jahr ein Viehm., an welchem auch landwirthsch. Erzeugnisse aller Art eingeführt u. verkauft werden dürfen.  
Markgröningen, Vieh- u. Krämerm.: Oftermontag. Barthol.  
Medesheim, 1. Mar. Verkünd., 2. Mar. Geburt.  
Meisenheim, auf matthäus, 1. mai, 24. Aug., 28. Oktbr.  
Menzingen bei Bretten, Krämermkt.: 1. Pfingstdienst., 2. matth. Viehm.: donnerst. an od. vor 40 Nitter.  
Merchingen, Krämer- u. Viehm.: Pfingstdienst. u. mittwoch.  
Mergentheim, mittw. n. Pfingsten, dienst. v. alt Laurentii, mont., dienst. u. mittw. v. Eegydi, dienst. vor dem 23. Novbr.  
Merkingen, Vieh- u. Krämerm.: Oftermont. u. Mar. Geb.; fällt

legterer auf samst. od. sonnt., den  
nächsten mont. darauf.  
**Mersburg** am Bodensee, mittw.  
vor martini.  
**Miltenberg**, Phil. Jak., Laurent.  
michaels, Nikolai.  
**Mingolsheim** bei Bruchsal, Bhm.  
19. Sept., 2. Fastnachtmont. Krä-  
merm. 1. den 20. Sept., 2. dienst.  
n. Sebastian.  
**Möhringen**, Vieh- u. Krämerm.:  
mont. v. Palmsonnt., 2. Vieh- u.  
Schafmarkt: am ersten mont. im  
monat mai. Sodann folgende Krä-  
mer- Schaf- u. Viehm.: 3. mont.  
v. Joh. Bapt. Tag, 4. mont. vor  
Jak., 5. mont. n. Bartholomä, 6.  
mont. n. michaels, 7. mont. v. Sim.  
u. Jud., 8. mont. v. Kathar. und  
Konradi.  
**Mönchweiler**, Vieh- u. Krämerm.:  
1. mont. v. Lätare, 2. dienst. n.  
Heiligdreifaltig., 3. 1ten donnerst.  
im Juli, 4. am 6. Sept.  
**Möckirch**, 1. mont. n. Deuli, 2.  
Pfungsdienst., 3. an margar., 4.  
an Sim. u. Jud., 5. an Lucia.  
**Mosbach**, Krämerm.: 1. Fastnacht-  
mont., 2. Osterdienst., 3. Joh. Bapt.;  
fällt jedoch dieser Tag auf samst.  
od. sonnt., so wird der Krämer-  
u. Leinentuchm. am folgenden. mont.  
gehalten; 4. mont. n. Mar. Geb.,  
5. donnerst. v. martini. Gefinn-  
seim: letzten mittwoch im Novbr.  
Viehm.: 1. dienst. n. Mar. Lichtm.,  
2. letzten donnerst. im Febr., 3. den  
3ten dienst. im märz, 4. den 2ten  
dienst. im mai, 5. letzten dienst. im  
Okt., 6. den 3ten dienst. im Nov.,  
od. falls auf einen dieser Tage ein  
Feiert. fallen sollte, Tags vorher.  
**Mudau**, 1. auf Josephy, 2. auf Lau-  
renti, 3. auf michaels. Fällt einer  
dieser Tage auf einen Sonn- oder  
Feiertag, so wird der markt am  
nächsten Tag darauf gehalten.  
**Muggensturm**, Krämer- u. Vieh-  
markt auf Margaretha.  
**Mühlburg**, 1. 2ten donnerst. im  
im märz, 2. 4ten donnerst. im  
Aug., 3. 4ten donnerst. im Nov.  
**Mühlheim**, 1. d. 12. mai. u. wenn  
dieser nicht auf einen dienst. fällt,  
wird er dienst. hernach gehalten,  
2. 1ten donnerst. im Nov. Viehm.:  
1ten freit. in ten Monaten Febr.,  
märz, April, Juni, Juli, Aug.,  
Sept., Okt. u. an den Jahrmarkts-  
tagen im mai u. Novbr.  
**München**, Heil 3 König, Jacobi.  
**Münchingen**, Matthäus.  
**Münster**, im Waselbiet, 17. Juli.  
**Münzeheim**, 1. mai. Sim. u. 3.  
**Münzingen**, Allerheesen.  
**Neckarz**, 1. Pflugsdiensttag,  
2. mont. nach Rochus.  
**Neckargmünd**, 1. mont. v. Fast-  
nacht, 2. auf Joh. Bapt., 3. auf

Katharina; fällt aber Joh. Bapt.  
n. Kath. auf einen samst. od. sonnt.,  
so wird der Markt am nächst. mon-  
tag darauf gehalten. Viehm.; 1.  
letzten dienst. im Febr., 2. letzten  
dienst. im April, 3. dienst. v. mich.  
**Neckargerach**, 1. dienst. n. Can-  
tate, 2. dienst. nach dem auf mich.  
folgenden sonnt.  
**Neckarsulm**, mont. n. Lichtm., letz-  
ten mont. im April, mont. n. Lau-  
rentii, an martini; fällt martini  
auf samst. oder sonnt., so ist der  
Markt mont. darauf.  
**Neckarhausen**, Viehm.: dienst.  
n. Georgi, dienst. n. martini.  
**Neudena**, 1. Pflugsdienst., 2.  
matthäus, 3. Andreas. Fällt einer  
der beiden letzten auf einen Sonn-  
od. Feiertag, so wird der Markt  
am nächsten Tag darauf gehalten.  
**Neuenburg** am Rhein, Krämer-  
u. Viehm.: 1. am 25. April, 2.  
16. Sept.  
**Neuenbürg** hält Viehm.: letzten  
mont. im Jan., letzten mont. im  
mai. letzten mont. im Juli. letzten  
mont. im Sept. Krämermte.: don-  
nerst. n. matthias, donnerst. vor  
Pfungsten, donnerst. n. Egybi, don-  
nerst. n. Andreas.  
**Neuenstein**, Mar. Verkündigung.  
**Neuhausen**, Vieh-, Pferde- und  
Schweinm. je am dritt. Donnerst.  
im Februar, Juni und Septbr.  
**Neuhausen** auf den Hildern, 1.  
mai, 29. Juni, 28. Okt.  
**Neustadt** bei Bischen, 1. donnerst.  
n. Pflugsten, 2. donnerst. n. mar-  
ti.  
**Neustadt a. d. Schwarzw.**, Vieh-  
u. Krämerm.: 1. St. Sebastians-  
tag d. 20. Jan., 2. mont. n. Lätare,  
3. mont. v. Pflugsten, 4. mont. n.  
Jak., 5. Sim. u. Jud.; fällt aber  
dieser Tag u. d. St. Sebast. auf  
freit., samst. od. sonnt. wird fol-  
cher nächsten mont. darauf gehalt.  
Sodann im Monat April, Juni,  
Aug., Sept., Nov., jedesmal am  
2ten Dienst. Viehmkt.  
**Nördlingen**, Mes, 1. d. 1. sonnt.  
n. Oftern, 2. 14 Tag n. Pflugsten.  
**Nürtingen**, 1. Lichtm., 2. Bar-  
tholomä, 3. dienst. n. Gallus.  
**Rußloch**, Hanf- u. Krämerm.: 1.  
mont. v. d. 1ten Adventsonnt.,  
wenn auf diesen mont. od. sonnt.  
Katharina fällt, am mont. zuvor,  
2. Pflugsdienst. Krämerm.  
**Sberketingen**, 1. dienst. nach Re-  
muse, 2. dienst. an od. n. Egybi.  
**Sberkirch**, 1. Phil. u. Jak., 2. auf  
Laurenti, 3. auf Nikolai, fällt aber  
einer dieser Tage auf freit., samst.  
od. sonnt., so ist der markt mittw.  
zuvor. Dann den 1ten Viehm. don-  
nerst. in der Mittelfasten, d. i. don-  
nerst. n. Deuli, der 2te donnerst.  
nach michaels.

**Sberkenningen**, dienst. v. Mar.  
Berf., dienst. v. Mar. Geb.  
**Sberndorf a. Neckar**, Vieh- u.  
Krämerm.: 1. Georgi, 2. Phil.  
Jak., 3. 20. Juli, 4. Barthol., 5.  
michaels, 6. martini. Füllen der  
1., 2. u. 6. auf einen sonnt. u. der  
3., 4. u. 5. auf einen samst. oder  
sonnt., so wird der markt am dar-  
auf folgenden mont. abgehalten.  
**Sberrieringen**, 1. Georgi, 2.  
Andreas.  
**Sbrigheim**, 1. mont. n. Kiliani,  
2. mont. n. Allerheiligen.  
**Schsenburg**, letzten dienst. im Apr.,  
letzten dienst. im Oktbr.  
**Sdenheim**, 1. Septbr.  
**Sdehringen**, 1. mont. n. Invocas.,  
2. Ostermont., 3. Pflugsmont., 4.  
Barthol., 5. Simon Juda.  
**Sdehringen**, (Amt Bruchsal), dien-  
stag n. Ulrich im Zulimonat.  
**Sdetsheim**, Vieh-, Res- u. Krä-  
merm.: 1. Petri Stuhl-, 2. ersten  
dienst. im Juli, 3. am 9. Oktbr.  
**Sffenburg**, 1. mont. u. dienst. n.  
† Erf., 2. mont. u. dienst. n. † Erb.  
**Sffnadingen** i. Briedgau, 1. Oster-  
dienst., 2. Peil. † Tag (14. Sept.)  
**Slnhausen**, 1. mont. v. Lichtmes,  
2. mont. v. Phil. Jak., 3. dienst.  
n. Barthol.  
**Sppenau**, 1. Joh. Bapt., 2. Barth.  
**Sppenheim**, 1. dienst. n. Fabian  
Geb., 2. den 19. Juli.  
**Ssberburken**, Krämerm. 1. mon-  
tag nach Kilian, 2. am Gallustag,  
fällt aber dieser auf freit. Samst. od.  
Sonnt., so ist d. markt montag dar-  
auf, 3. am mont. n. Mariä Empf.  
**Ssalzgrafenweiler**, 1. don-  
nerst. nach Remense, 2. donnerst.  
nach Joh., 3. donnerst. n. michaels.  
**Sseffelbach**, 1. Pet. Paul, 2. Andr.  
**Ssforzheim**, hält Viehm. jedesmal  
ersten mont. in jedem monat.; fällt  
aber ein fest auf einen solchen Tag,  
so wird der Viehm. sodann dienst.  
darauf gehalten. Krämerm.: der 1te,  
2te u. 4te sind dienst. u. mittw. 8  
Tage n. den Viehmkt. im märz,  
Juni u. Dez., der 3te aber dienst.  
u. mittw. vor dem Viehm. im Okt.  
**Ssfullendorf**, 1. mont. n. Remi-  
nise, 2. mont. n. Phil. Jak., 3.  
mont. n. Barthol., 4. mont. n. Gal-  
lus, 5. mont. n. Nikolai.  
**Sphilippsburg**, 1. dienst. v. der  
Kreuzwoche, 2. dienst. v. Sim. u.  
Jud.; fällt auf einen dieser Tage  
ein Feiertag, so ist der markt am  
folgenden Tag.  
**Sslieningen**, 1. matthias, 2. dienst.  
v. Gallus.  
**Sadorfszell**, Jahrm.: mittwoch  
vor Lätare, mittw. v. Pflugsten,  
mittwoch vor Barthol., mittwoch v.  
martini. Viehm.: Alle mont. vom  
Anfange April bis Ende Sept., u.

zwar in jed. monat am 1ten mittw. Sollte aber an diesem Tage, was auch v. den Jahrmärkten gilt, ein Feiert. sein, so wird am dienst., u. wenn auch dieser ein Feiert. sein sollte, am darauf folgenden. donnerst. der markt gehalten werden.

**R a n g e n t i n g e n**, 1. mont. vor Pfingsten, 2. mont. v. Galli.

**R o i a t t**, Krämerm.: 1. mont. an oder n. Georgi, 2. mont. n. Barthol. Viehm.: der 1. u. 2. jeweils den Tag u. d. Krämerm., der 3. auf Katharinat.; sollte dieser auf einen samst. oder sonnt. fallen, so ist der markt mont. darauf.

**R a v e n s b u r g**, an Vitus, + Erhöhung, martini.

**R e i c h e n b a c h** (Kloster), 1. 14 Tag n. Ofterdienst. 2. mauritius.

**R e n c h e n**, 1. mont. n. Lätare, 2. mont. n. Gallus.

**R e u t l i n g e n** hält Vieh- u. Krämerm.: dienst. n. Reminisc., dienst. v. Sim. u. Jud. mar. Empfängniß, den 10. mai u. 15. Sept. Hof- u. Viehm. u. am letzten Schafakt.

**R h e i n f e l d e n**, mittw. v. Lichtmes, 2. 1ten mittw. des maimonats, 3. mittw. n. Bartholomäus., 4. Mittwoch vor martini.

**R h e i n a u**, Mittw. n. Oftern, und nach Matthäus.

**R i e c h e n**, 1. Tag n. Lichtmes, fällt aber Lichtm. auf freit., samst. od. sonnt., so wird der Markt am darauf folgenden mont. abgehalten, 2. Andr., fällt dieser Tag auf samst. od. sonnt., so ist der markt ebenfalls mont. hernach.

**R i e d l i n g e n**, 1. mont. v. Fastnacht, 2. 8 Tage n. Oftern, 3. mont. n. Trinit., 4. mont. nach Gallus.

**R i e g e l**, Bh- u. Krmm.: 1. dienst. n. Lichtm., 2. dienst. n. Pet. u. Paul, 3. dienst. an od. n. Michael.

**R o t t w e i l**, 1. donnerst. v. Fastnacht, 2. Georgt, 3. mont. v. Pfingsten, 4. Joh. Tauf., 5. + Erhöhung, 6. Lucas Ev.

**R u f** bei Eitenheim, 1. d. 13. März, 2. d. 22. Juli od. Magdalencatag, 3. Thomas.

**S a s b a c h** bei Athern, auf Kathar., u. wenn Rath. auf freit., samst. oder sonnt. fällt, so ist er jedesmal mittwochs zuvor.

**S c h a f f h a u s e n**, 1. d. 25. Jan., 2. d. 27. mai, 3. d. 25. Aug., 4. d. 11. Nov.

**S c h e n t e n z e l l**: 1. am 1. Mai, 2. Barthol., 3. Sim. u. Judä.

**S c h i l t a c h**, 1. matth. im Febr. 2. Pet. Paul d. 29. Juni, 3. Jakob d. 25. Juli, 4. matthäus d. 21. Sept., 5. Andr. d. 30. Nov. Sollte einer dieser Tage auf einen sonnt. fallen, so wird der markt den Tag darauf gehalten.

**S c h l i e n g e n**, mont. n. erster Fastnacht, mont. n. Trinit., mont. n. Trobnfasten im Sept., mont. an od. nach Andreas.

**S c h ö n a u**, Oberamt Heidelberg, Krämerm.: 1. mont. n. Oculi, 2. 1ten mont. im Okt., 3. d. 18. Nov. Viehm.: 1. d. 1ten mont. im märz, 2. d. 1ten mont. im mai, 3. d. 2ten mont. im Juli, 4. d. 3ten mont. im Oktbr.

**S c h ö n a u** im Wiesenthal. Jahrm. am 2. Mont. nach Oftern; am Tag nach Peter u. Paul, u. wenn dieser auf einen Sonnt. fällt, am darauf folgenden Montag; am lest. Mont. im Oktbr. Viehmärkte am 2. Donnerst. jed. Mis., bei Feiert. Freitag darauf. Wochen. jeden Donnerst.

**S c h o p p s h e i m**, Krämerm.: dienst. vor Fastnacht, dienst. n. Pfingsten, dienst. nach michaelis, dienst. vor Lucia. Viehm.: am ersten Mittwoch jeden Monats.

**S c h r a m b e r g**, Vieh- u. Krämerm.: 1. mont. n. Lätare, 2. 2ten mont. im mai, 3. Vitus, 4. Laurent., 5. 2ten mont. im Okt. 6. Nikolai. fällt der 3., 4. u. 6. auf einen freit., samst. od. sonnt., so wird der markt je am darauf folgenden mont. abgehalten.

**S c h r i e s h e i m**, Viehm.: 1. d. 1ten dienst. im märz, 2. letzten dienst. im Juli, 3. letzten dienst. im Aug., 4. letzten dienst. im Okt. Die Krämerm.: bei dem 1. 2. u. 4. werden den Tag nach u. bei dem 3. den Tag vor dem Viehm.: abgehalten.

**S c h w e y n g e n**, Viehm.: 1. dienst. n. Joh., 2. dienst. n. Joh., 3. dienst. v. michael. Krämerm.: jedesmal die zwei folgenden Tage n. dem Bm. Gespinnselm.: dienst. n. martini.

**S e c k i n g e n**, 1. d. 6. märz, 2. d. 25. April, 3. an Kirchweihmont., 4. d. 30. Nov. fällt der 1., 2. u. 4. auf freit., samst. od. sonnt., so ist der markt den folgenden mont.

**S e e l b a c h**, Ofterdienst., Pfingstdiensttag, michaeli, Katharina. fällt einer dieser zwei letzten Tage auf einen sonnt., so wird der markt den folgenden mont. gehalten.

**S i e g e l s b a c h**, 1. mont. n. dem 1ten sonnt. im mai, 2. mont. n. dem 1ten sonnt. n. Bartholomä.

**S i n d e l k i n g e n**, hält Viehmärkte in den monaten Febr., märz, Apr., mai, Juni, Juli u. Nov. und die Krämerm. mit denen im märz, Juni u. Nov., je mittw. n. dem Viehm. in Pforzheim; sodann im Sept. am matthäusfeiert. oder wenn dieser auf einen sonnt. fällt, am folgenden mont. Pferde-, Vieh- u. Krämerm. u. am 2ten Tag Schafmkt. Fiele matth. auf einen samst., so wäre der Schafmarkt folgenden

mont. Ferner im Nov.: Schafm. am dienst. n. dem Uracher November-Schafm., der in Urach jedesmal donnesst. n. Allerheiligen od. wenn dieses auf einen donnerst. fällt, an Allerheiligen selbst ist.

**S i n d o l s h e i m**, Jahrm.: an Pet. u. Paul; fällt dieser Tag aber auf einen sonnt., so ist der markt den darauf folgenden mont.; sodann mont. n. Sim. u. Jud.

**S i n g e n**, Krämer- u. Viehm.: 1. am 1ten mont. im Jani, 2. am donnerst. n. Mar. Geb., 3. mont. vor martini. fällt einer dieser märkte auf einen feiert., so wird er 8 Tage später gehalten.

**S i n s h e i m**, Krämerm.: 1. dienst. v. Joh., 2. mont. n. Mar. Dinst., 3. mont. v. martini, Viehm.: 1. dienst. v. Fastn., 2. d. 2ten dienst. im mai, 3. dienst. v. Epydi, 4. dienst. v. dem 1. Advent. Fruchtmärkte: montags jeder Woche. fällt auf diesen Tag ein feiert., so wird der markt am dienst. abgehalten.

**S o l o t h u r n**, 1. den 1ten dienst. im Jan., 2. d. 1ten dienst. in der Fastn., 3. dienst. n. sonnt. Lätare, 4. Ofterdienst., 5. dienst. n. sonnt. Cantate, 6. Pfingstdienst., 7. den 2ten dienst. im Juli, 8. d. 2ten dienst. im Aug., 9. d. 3ten dienst. im Sept., 10. dienst. n. Gallus, 11. d. 2ten dienst. im Dezbr.

**S t a u f e n**, Stadt, 1. dienst. in der ersten Fastenwoche, 2. dienst. in der Kreuzwoche, 3. an Jakob, 4. martini; fällt einer der zwei letzten auf sonnt., so ist der Markt montags darauf.

**S t. V l a s t e n** auf d. Schwarzwald, 26. Juni, 14. Sept. fällt einer dieser Tage auf einen sonnt., so ist der markt mont. darauf.

**S t. G e o r g e n** bei Billingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. v. Palmst., 2. dienst. v. Pet. u. Paul, 3. den 5. mai, 4. d. 22. Aug., 5. d. 11. Okt. fällt einer der 1. 3. 4. oder 5. auf freit., samst. od. sonnt., so ist der Markt Dienstag darauf.

**S t. J ö r g e n**, auf Georgi.

**S t. L e o n**, Amts Philippsburg, am 1ten dienst. n. Allerheiligen.

**S t. M e r g e n**, mont. v. Fronleichnam, mont. v. Mar. Geb.

**S t e i n** am Rhein, 30. April.

**S t e i n b. P f o r z h.**, Vieh- u. Krämerm.: 1. d. 2ten mont. n. Fastn., 2. d. 1ten Mont. n. Martini.

**S t e i n b a c h**, b. Bühl, 1. Vieh- u. Krämerm. mittw. n. Valent., fällt Valent. auf mittw., so ist der markt am nämli. T., 2. Krämerm. mittw. v. Palmsonnt.; fällt auf dies. Tag ein feiert., so ist er Tags vorher, 3. Krämerm. mittw. n. Jakob, 4. Vieh- u. Krämerm. mittw. n. Rath.

*[Marginal notes on the right edge of the page, partially cut off]*

**Steinhelm** an der Murr, an Licht-  
mess, 4. Juni, math.

**Steinwenden**, Ist. Mai, 8. Sept.

**Stettin** am Deuselberg, Joh. Tauf.

**Stetten** am kalten Markt, Vieh-  
u. Krämerm.: 1. dienst. n. Josephs-  
tag, 2. am 2ten dienst. im Juni,  
3. dienst. v. Mar. Geb., 4. dienst.  
v. martini.

**Stettfeld** bei Bruchsal, den zwei-  
ten dienst. n. Oflern.

**Stockach**, Jahrmkte: donnerst. v.  
Georgi, n. Joh., v. Gallus, vor  
Mar. Dpferung. Viehm. jeden er-  
sten dienst. im Monat.

**Sträßburg** hält Mess, 1. Christ-  
tag, 2. auf Johanni.

**Strümpfeldruun**, 1. dienst. n.  
Kogate, 2. dienst. n. Jacobi, 3.  
dienst. v. Sim. u. Jud. Fällt auf  
einen dieser Tage ein Feiert., so  
wird der markt am folgenden Tag  
gehalten.

**Stuttgart**, mont. v. Urban, dienst.  
n. dem 3. Adv. Tuchmesse: mont.  
an od. nach dem 21. Aug., zugleich  
auch Wollmarkt.

**Stüßlingen**, Krämer- u. Viehm.:  
1. 1ten mont. n. 3 König, 2. mont.  
v. Latare, 3. mont. n. Georgi, 4.  
mont. n. Frohleichn., 5. mont. v.  
Barthol., 6. Mont. n. Michael,  
7. Mont. v. Martini.

**Sulz am Neckar**, Ross-, Vieh- u.  
Krämerm.: 1. donnerst. n. Friedr.  
im März, 2. 1ten donnerst. im Juni,  
fällt auf denselben Tag v. Fronleichn.,  
so ist der markt am freit. darauf,  
3. donnerst. n. Epydi, 4. donnerst.  
v. Sim. u. Jud. Vieh- u. Krämerm.

**Sulz**, 5. donnerst. v. Thom. Schafmkte:  
1. letzten donnerst. im März, fällt  
auf denselben ein Feiert., so ist der  
markt am freit. hernach, fällt aber  
der grüne donnerst. darauf, so ist  
der markt mittw. vorher, 2. freit.  
n. Epydi, 3. freit. v. Sim. u. Jud.  
d. h. freit. n. dem Krämerm.

**Sulzbach**, a. murr, donnerst. in der  
Woche n. Ulrich, donnerst. n. Allerhl.

**Sulzburg**, 1. 1ten mont. im Juni,  
wenn dies aber der Pfingstm. ist,  
so wird der markt am mont. zu-  
vor abgehalten. 2. letzten donnerst.  
im Oktbr.

**Segerau**, Vieh- u. Krämermkt:  
1. am mittw. vor sonnt. Latare,  
2. Mittwoh. n. Gallust.

**Thann**, im Etsch, 2ten mont. jed.  
monats, mit Ausnahme des Juli,  
im welchem der markt am ersten  
Tag dies. monats gehalten wird.

**Thieningen** bei Waldshut, Krämer-  
u. Viehm.: 1. Blasit, 2. mont. n.  
d. weißen sonnt., 3. dienst. v. der  
Pfingstwoche, 4. Joh. Tauf., 5.  
Barthol., 6. michaeli, 7. Andr.

Kallen der 1., 4., 5., 6. u. 7. auf  
einen sonnt., so wird der markt am  
nächsten mont. darauf gehalten.

**Tiefenbrunn**, Vieh- u. Krämerm.:  
2ten mont. im mai, Jak., Sim. 3.  
**Triberg**, 3. Febr., 3. mai, 4.  
Juli, 24. Aug., 29. Sept., 16.  
Okt., 25. Novbr., 27. Dezbr.

**Todtnau**, 23. April, 21. August.

**Todtnoos**, 27. mai, 11. Aug.

**Trochteltingen**, 1. mont. n. La-  
tare, 2. Pfingstdienst, 3. matthäi;  
fällt aber matthäi auf einen sonnt.  
oder donnerst., so wird d. markt an  
dem darauf folgend. mont. gehalten,  
4. mont. v. martini.

**Tübingen**, dienst. n. Georgi, dien-  
stag n. martini Vieh- u. Krämerm.,  
10. Febr. u. 1. Juli Viehm.

**Tuttlingen**, dienst. n. Jak. Phil.,  
dienst. v. Galli, donnerst. n. mart.

**Ueberlingen** hält 4 Krämer- u.  
Viehm. u. zwar am mittw. n. La-  
tare, mittw. n. Barthol., mittw.  
n. Ursula, mittw. n. Nikolai. Fällt  
einer der 3 letzten Tage auf den  
mittw., so ist der markt am Tage  
selbst. Fällt aber auf einen der be-  
sagten mittwoche ein gebot. Feiert.,  
so ist d. markt folgenden mittwoch.

**Ulmb. bei Oberkirch**, 1. mont. v. Fastn.,  
2. mont. n. matthäus.

**Ulm**, Jahrmarkt auf Vitus, Nisko-  
lai; Krühlings Ross- u. Viehm.:  
1. dienst. u. mittw. 14 Tage n. dem  
Eilwanger markt, 2. dienst. und  
mittw. 8 Tage n. Fastn., 3. dienst.  
u. mittw. in der Bittwoche, 4. dienst.  
u. mittw. n. der martiniwoche.

**Unteracheren**, Pferdendienst, Pfingst-  
dienstag.

**Unter-Cappel** bei Bühl in der  
marigrasch, mittw. n. matth.

**Unterwisheim**, dienst. u. mitt-  
woch v. Christ. Simf., an mart.

**Urach**, donnerst. n. Reminiscere,  
an Jacobi, so ein Krämerm. allein,  
donnerst. n. michaeli, donnerst. an  
oder n. Allerheiligen.

**Waihingen a. d. Enz**, Krämer-  
u. Viehm.: 1. dienst. an od.  
nach dem 8. März, 2. dienst. an od.  
vor dem 1. mai, 3. dienst. an oder  
n. dem 8. Juli, 4. mittw. n. mar-  
tini, zugleich auch Hansm. Beson-  
dere Vieh- u. Rossm.: donaerst. n.  
dem 1ten sonnt. im Septbr.

**Wiltingen**, Jahr- u. Viehm.: 1.  
Pferdienst, 2. am 1. mai, 3. am  
Pfingstdienst, 4. an Jacobi d. 25.  
Juli, 5. an matthäus d. 21. Sept.,  
6. an Sim. u. Jud. d. 28. Okt., 7.  
an Thomast. d. 21. Dez., 8. Vieh-  
u. Fehm. 2ten dienst. im März.

**Wöhrenbach**, Vieh- u. Krämerm.:  
1. donnerst. n. Georgi, 2. mont.  
n. Pet. u. Paul, 3. mont. auf den  
1ten sonnt. im Okt. oder Rosen-  
kranzmont., 4. mont. n. martini.

**Waldbadt**, 1. mont. v. Joh., 2.  
Sont. v. Pfingsten, 3. mont. vor  
Mar. Geb., 4. mont. n. martini;  
fällt aber martini auf einen sonnt.,  
so wird der markt am 2ten mont.  
darauf gehalten.

**Waldfisch**, 1. Krämer- u. Viehm.:  
1. letzten donnerst. im Febr., 2. Krä-  
merm. Phil. Jak., fällt dieser Tag  
auf einen sonnt., so ist der markt  
nächsten donnerst., 3. Krämer- u.  
Viehm. letzten donnerst. im Juli  
und 4. letzten donnerst. im Nov.

**Waldborf**, mont. n. Galli, wenn es  
auf einen sonnt. fällt, den zweiten  
mont. darauf.

**Waldshut**, Vieh- u. Krämerm.:  
5. Febr., 26. März, 3. April, 1.  
mai, 25. Juli, 21. Sept., 16. Okt.,  
7. Dezbr., 28. Dezbr.

**Waldbörn**, Pferdendienst. 8 Tage n.  
Frohleichnam, 8 Tage n. dem obi-  
gen Tag, an Sim. u. Jud.

**Wehr**, 1. donnerst. v. Fastnacht, 2.  
1ten donnerst. im mai, 3. 1ten  
donnerst. n. Barthol., 4. 1ten don-  
nerst. n. martini.

**Weil die Stadt**, Ross-, Vieh- u.  
Schweinn.: 1. 2ten mont. im Feb.,  
2. legt. mont. im Juli. Ross-, Vp-  
Schwein- u. Krämerm.: 3. mont.  
n. Latare, 4. mont. n. Quasimod.,  
5. mont. n. Trinit., 6. Barthol.,  
im Fall dieser Tag auf einen sonnt.  
fällt, mont. darauf, 7. mont. n.  
Gallus, 8. mont. vor Thomas.

**Weingarten**, bei Urlach, hält  
Viehmärkte am letzten mittw. im  
Febr., im Mai und im Oktb., je-  
desmal Donnerst. darauf Krämer-  
markt. Fällt einer dieser markt-  
tage auf einen Feiertag, so werden  
beide märkt 8 Tag früher abgehalt.

**Weinheim**, Viehm.: 1. dienst. v.  
Pet. Stuhlfi., 2. letzten dienst. im  
April, 3. letzten dienst. im Juni,  
4. dienst. n. mar. Geb. Krämerm.:  
1. dienst. n. Judica, 2. dienst. v.  
Christ. Dinnmelf., 3. dienst. v. mi-  
chaeli, 4. dienst. n. Allerheiligen,  
5. dienst. n. Nikol. Eritt an ein-  
einer der dienst. ein feiert. ein, so  
wird der markt den folg. Tag geh.

**Welfingen**, Krämer- u. Viehm.  
1. am freit. v. Palmfont, 2. am 1.  
Donnerst. im Juni, ist dieser aber  
ein feiertag, dann ist der markt  
am freitag darauf.

**Weyl**, 1. Georgi, 2. matth.

**Wernsheim**, Dts. Neutbronn,  
Ross- u. Viehm.: 1. donnerst. n.  
Dukl, 2. donnerst. n. dem 17.  
sonnt. n. Trinit.

**Wiesloch**, 1. Pferdendienst, 2. Lau-  
rent., 10. Aug., fällt solcher auf  
sonnt., so ist der markt denselben  
Tag, fällt Laur. aber auf dienst.  
oder Mittwoch, so ist der markt am  
Montag zuvor; fällt Laurentius

aber auf freit., samst. od. sonnt., so ist der markt den darauf folgenden mont., 3. d. 6. Dez. oder Nikol., fällt Nikol. auf sonnt., so ist d. markt mont. darauf.  
**Wildbad**, Mar. Verkündig., Jakob, Andreas.  
**Wildkett**, 2. dienst. im Okt.  
**Wilferdingen** hält Viehm.: 3ten mont. im Febr., 2. mont. im Okt. u. dienst. darauf jedesm. Krämerm.  
**Wimpfen am Berg**, Pet. Stuhlbr., mittw. n. dem 1. März, Pfingstdienst., Barthol., mittw. n. Elisabeth.  
**Wimpfen im Thal**, Pet. u. Paul., welcher 2 Tage dauert; fällt aber Pet. u. Paul. auf samst. od. sonnt., so wird der markt den darauf folgenden mont. u. dienst. gehalten.

**Wolsach im Kinzigthal**, Vieh- u. Krämerm.: 1. mittw. v. Lätare, 2. mittw. v. Pfingsten, 3. mittw. vor Laurentii, 4. mittw. v. Galli, und Krämerm. allein donnerst. in der ganzen Woche vor Weibnacht.  
**Wolfsartsweyer**, Phil. Jak. Laurent., Mar. Geb., Sim. u. Jud.; fällt einer auf samst. od. sonnt., so ist er dienst. darnach.

**Wollenberg**, Jahrm.: 1. sonnt. n. Jacobi, an Sim. u. Jud.  
**Wöflingen**, Viehm.: am ersten Dienstag im März, im Juni und im Okt. Krämermarkt ist jedesmal Tags darauf.

**Zalkenhäusen**, Krämerm.: 1. Mar. Geb., 2. Thomast. fällt

ner dieser Tage auf einen samst. sonnt., so wird der markt dienst. zuvor gehalten.

**Zell im Wiesenthal**, Vieh- und Kr.: 1. Fastnachtmont., 2. 1ten dienst. im mai, wenn aber der 1. mai auf mittw. od. donnerst. fällt, so wird er dienst. vorher abgeh., 3. Kirchweihmont.

**Zell am Hammersbach**, Vieh- u. Krämermarkt: 1. Osterdienst., 2. Pfingstdienst., 3. Bartholomä, 4. Sim. u. Jud. fallen letztere auf einen sonnt., so sind sie mont. tag darauf.

**Zurzach**, Messe: 1. Pfingstdienst., 2. auf Eyybi.

**Zuzenhäusen**, 1. den 1. mai, 2. Bartholomä.

**Verzeichniß der im Jahr 1852 in der Pfalz (Rheinbaiern) abzuhaltenden und auf den Grenz-Verkehr Einfluß habenden Frucht-, Vieh- und Krämermärkte.**

**Alberweiler**, am 2. Septbr.  
**Anweiler**, Krämerm.: 1. Fastnachtsontag, 2. an Johanni, 3. am sonnt. nach Bartholom., 4. am letzten sonntag im Novbr. — Viehmärkte: 1. den vierten dienst. im März, 2. den zweiten dienst. im mai, 3. den zweiten dienst. im Septbr., 4. den zweiten dienst. im Oktober.  
**Bergzabern**, 1. 1ten dienst. vor Palmsonnt., 2. 1ten dienst. v. Laurent., 3. 2ten dienst. n. martini. — Fruchtm.: jeden dienst. u. freit.  
**Belheim**, 1. sonnt. v. Misfa., 2. sonnt. v. Gallus. Bhm.: den 2. u. 4. mittwoch jeden Monats.  
**Billigheim**, 1. sonnt. u. mont. n. Medardus, 2. 1ten sonnt. mont. u. dienst. n. Gallus. Viehm.: den 2. u. 3. mittwoch jeden Monats.  
**Deidesheim**, 1. am 2ten sonnt. montag u. dienst. n. martini, 2. am mittwoch und donnerstag vor dem Dürkheimer Michaelimarkt.  
**Dürkheim**, 1. Pfingstmont., 2. a. sonnt. n. Barthol., 3. sonnt. n. Mich. Fruchtm. jeden mittwoch.  
**Eckenobben**, 1. sonnt. n. Lätare, 2. sonnt. n. Laurentius. Fruchtm. jeden mittw. u. samst.  
**Edesheim**, Viehm.: den 2ten dienstag vom März bis Nov. Krämerm. am Matthäust. Wann dieser auf mittw. fällt, sonntags zuvor.  
**Essingen**, Viehm.: am 2ten donnerst. jeden Monats; fällt auf einen solchen donnerst. ein Festtag, so ist der Markt am mittwoch vorher.  
**Frankenthal**, Viehm.: den 1ten donnerst. jeden Monats. Kr.: 1. sonnt. n. Joseph, 2. sonnt. n. Peter u. Paul, 3. sonnt. n. Andreas. Fruchtm. jeden freit.  
**Freinsheim**, auf sonnt. n. Mar. Geb., dauert 2 Tage.  
**Geinsheim**, Krämerm. 26. Aug.

**Germerstheim**, 1. Pfingstmont., 2. sonnt. n. Mar. Geb. Fruchtm.: jeden dienst.  
**Grünstadt**, Viehm.: den 1ten u. 3ten mittwoch jeden Monats. Krämerm.: 1. auf Zachar., 2. auf Jacobi, 3. Sim. u. Jud., 4. auf Nikol. Fruchtm. jeden dienst.  
**Halsloch**, Viehm.: den 3ten dienst. jeden Monats; fällt einer auf einen christl. od. jüdischen Feiertag, so ist er am folgenden dienst. Krämerm.: 1. den 1ten sonntag im Mai, 2. den 4ten sonnt. im Okt.  
**Herzheim**, Krämerm. am 1ten sonnt. im Apr. u. Okt. Viehm.: am 1ten mittw. jeden Monats. Fruchtm. jeden montag.  
**Jebsheim**, sonnt., mont. u. dienstag vor Mar. Geb.  
**Kaiserslautern**, Viehm.: den 1. Okt. Krämerm.: 1. dienst. n. Lichtmess, 2. den 3ten sonnt. im mai, 3. den 1ten sonnt. im Aug., 4. dienst. n. Martini. — Fruchtm. jed. dienst.  
**Kandel**, Viehm., 1ten dienst. jed. Monats.; Krämerm.: 1. den 2ten sonnt. im März, 2. den 16. mai, 3. sonnt. v. Allerheilig. Jeden mittw. Fruchtmarkt.  
**Kirchheimbolsanden**, Viehm.: am 1ten dienst. jeden Monats. — Krämerm.: am 2ten sonnt. im mai, Aug. u. Okt. Fruchtm. jed. donnst.  
**Klingenstein**, 1. letzter sonnt. im April, 2. ersten sonnt., mont. u. dienst. n. Barthol.  
**Landau**, 1. 1ten sonnt. im mai, 2. 1ten sonnt. n. + Erhö. Fruchtm.: jeden dienst. u. donnerst.  
**Maikammer**, sonnt. v. Pfingsten.  
**Münchweiler**, 1. auf Rogate, 2. auf Allerheilig.  
**Mutterstadt**, Kr.: 1. Ostermontag, 2. 1ten sonnt. n. Mar. Geb.  
**Neustadt a. d. Hardt**, dienst. vor

Thomas, Tags vorher Viehmfrucht.: jeden dienst. u. samst.  
**Offenbach**, sonnt. u. mont. v. Barth.  
**Pirmasens**, Krämerm.: 1. dienst. n. Lätare, 2. dienst. v. Christi Himmelfahrt, 3. dienst. n. Bartholomä, 4. dienst. n. Sim. u. Jud. Fruchtm. jeden 1. u. 3. mittwoch im Monat. Viehm. jeden 3. mittw. des Mo.  
**Quirnbach**, Viehm.: 1. 1ten mittwoch vom Febr. bis Novbr., 2. 3ten mittwoch jeden Monate. — Vieh- und Krämermärkte: An Barthol.; fällt dieser Tag aber auf freit., samst., od. sonnt., so ist der markt am folgenden dienst.  
**Rheinjabern**, sonnt., mont. und dienst. v. maria Geb.  
**Rhobdt**, sonnt. n. Allerheiligen.  
**Rülzheim**, Viehm.: 2ten dienst. jeden Monats.  
**Scheibhardt**, 1. sonnt. n. dem 23. April, 2. sonnt. n. dem 10. Aug., 3. sonnt. n. dem 4. Okt.  
**Schweigen**, 1. am sonntag nach Georgi, 2. am Dinst. n. Allerheil.  
**Speyer**, 1. sonnt. v. Allerheiligen, 2. Christi Himmelfahrt; jeder dauert 8 Tag. Fruchtm. jed. dienst.  
**Vorderweidenthal**, Krämerm.: 1. sonnt. n. Lätare, 2. sonnt. vor Joh., 3. sonnt. n. Gallus. Viehm.: 1ten mont. jeden Monats.  
**Wachenheim**, Viehm.: vom monat März bis Dez. jedesmal den 3ten mont.; Krämerm.: sonnt. n. Georgi, sonnt. n. martini.  
**Walgartswiesen**, 1. sonnt. n. + Erhö., 2. sonnt. u. mont. n. + Erhöbung.  
**Zweibrücken**, Viehm.: den 1. u. 3. donnerst. jeden Monats. Krämermarkt: 1. donnerst. n. Lätare, 2. d. 2ten dienst. im mai, 3. dienst. vor Jacobi, 4. dienst. n. Michaelis, 5. Andreast. Fruchtm. jed. donnerst.

4033